

## **Alles bleibt anders. Transformationserfahrungen seit 1989/90**

**18. Geschichtsmesse der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur  
26. Februar - 28. Februar 2026, Ringberg Hotel Suhl**

### **Vorläufiges Programm**

### **Stand 10. Februar 2026**

#### **Donnerstag, 26. Februar 2026**

<b>10:30, 11:40 &amp; 12:30 Uhr</b>	<b>Bustransfer vom Bahnhof Suhl zum Ringberg Hotel</b>
<b>bis 13:00 Uhr</b>	<b>Anmeldung und Registrierung</b>
<b>13:00 – 14:00 Uhr</b>	<b>Mittagsimbiss</b>
<b>14:00 – 14:15 Uhr</b>	<b>Begrüßung und Einführung</b> Dr. Anna Kaminsky, Direktorin der Bundesstiftung Aufarbeitung Michael Wellmann und Sophia Freitag, Bundesstiftung Aufarbeitung
<b>14:15 – 15:30 Uhr</b>	<b>Eröffnungsvortrag</b> Basil Kerski, Präsident des Hauses der Geschichte Nordrhein-Westfalen  <b>Podiumsgespräch: Transformation als Chance für die Demokratie</b> Mario Voigt, Ministerpräsident des Freistaates Thüringen Basil Kerski, Präsident des Hauses der Geschichte Nordrhein-Westfalen  <b>Moderation:</b> Nine-Christine Müller, Host „Ostwärts“
<b>15:30 – 16:00 Uhr</b>	<b>Shuttle nach Suhl</b>

**16:00 – 18:00 Uhr**

**Exkursion Suhl**

Voraussichtliche Optionen:

1. Führung durch das „Haus der Geschichte Suhl“, ehemaliges Kulturhaus, heute Stadtarchiv und Depot Waffermuseum
2. Führung durch die ehemalige SED-Bezirksleitung Suhl, heute Neues Rathaus
3. Führung durchs Suhler Fahrzeugmuseum
4. Führung durchs Suhler Waffermuseum
5. Stadtrundfahrt durch Suhl
6. Stadtführung zu Fuß durch Suhl

*Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen zur Anmeldung für die Führungen folgen.*

**18:00 – 19:30 Uhr**

**Rückreise und Abendessen im Hotel**

**19:30 – 20:30 Uhr**

**Abendprogramm: Transformationszeit in der Stadt und auf dem Land  
Panel mit heißem Stuhl**

Dr. Nancy Aris, Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Sylvia Luck, Beigeordnete der Stadt Suhl

**Moderation:** Nine-Christine Müller, Host „Ostwärts“

**Freitag, 27. Februar 2026**

**9:00 – 10:00 Uhr**

**Podiumsgespräch Die Aktualisierung der Gedenkstättenkonzeption des Bundes**

**Impulsvortrag:** Dr. Robin Mishra, Abteilungsleiter für Erinnerungskultur beim Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)

**Im Gespräch:**

Dr. Helge Heidemeyer, Direktor der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen

Dr. Robin Mishra, Abteilungsleiter für Erinnerungskultur beim Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)

Cornelia Thiele, Kuratorin Sammlung und Archiv Stiftung Berliner Mauer

**Moderation:** Tina Handel, ARD-Hauptstadtstudio

**10:00 – 11:00 Uhr**

**Podiumsgespräch: Der mediale Blick auf Ostdeutschland**

Silke Heinz, Redaktionsleiterin Osteuropa und Dokumentationen MDR

Prof. Olaf Jacobs, Filmproduzent

Prof. Dr. Marlis Prinzing, Macromedia University Köln

**Moderation:** Eric Marr, Journalist

11:00 – 11:30 Uhr	Kaffeepause und „Markt der Möglichkeiten“
11:30 – 13:30 Uhr	<b>Parallele Projektpräsentationen und Workshops I</b>
13:30 – 15:00 Uhr	Mittagessen und Mittagspause
15:00 – 16:30 Uhr	<b>Parallele Projektpräsentationen und Workshops II</b>
16:30 – 17:00 Uhr	Kaffeepause
17:00 – 18:00 Uhr	<b>Fortsetzung: Parallele Projektpräsentationen und Workshops II</b>
18:00 – 19:30 Uhr	Abendessen
20:00 – 21:00 Uhr	<b>Szenische Lesung: Das Grüne Band</b> Vincent Babl, musikalische Begleitung Gundula Piepenbring, Sprecherin Olaf Oelstrom, Sprecher <b>Moderation:</b> Dr. Franziska Kuschel, Bundesstiftung Aufarbeitung

### **Samstag, 28. Februar 2026**

9:15 – 10:15 Uhr	<b>Podiumsgespräch: Geschichte. Macht. Politik.</b> Karoline Gil, Vorstandsmitglied Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde Prof. Dr. Martin Sabrow, Historiker <b>Moderation:</b> Dr. Ulrich Mählert, Bundesstiftung Aufarbeitung
10:15 – 10:45 Uhr	Kaffeepause auf dem Markt der Möglichkeiten
10:45 – 11:00 Uhr	Die Angebote der Bundesstiftung Aufarbeitung
11:00 – 12:00 Uhr	<b>Podiumsgespräch: Freiheit unter Druck? Streitkultur und politische Verantwortung in einer offenen Gesellschaft</b> <b>Impulsvortrag:</b> Prof. Dr. Andreas Rödder, Johannes Gutenberg-Universität Mainz <b>Im Gespräch:</b> Markus Meckel, Ratsvorsitzender der Bundesstiftung Aufarbeitung Prof. Dr. Andreas Rödder, Johannes Gutenberg-Universität Mainz <b>Moderation:</b> Blanka Weber, Journalistin
12:00 Uhr	<b>Schlusswort</b> Dr. Anna Kaminsky, Direktorin der Bundesstiftung Aufarbeitung

danach

Mittagsimbiss

13:00 und 13:50 Uhr

Bustransfer vom Ringberg Hotel zum Bahnhof Suhl